Forum-Gewerberecht | Reisegewerbe (Titel III GewO) | Erzeugnisse aus Ungarn

Autor	Beitrag
Orchidee 22.01.2013 14:20	<p>Hallo,</p> <p>wir haben eine Reisegewerbetreibende die in Ungarn eigene Weinberge und Obstplantagen besitzt, deren Früchte sie im Reisegewerbe anbietet.</p> <p>Nun möchte Sie zusätzlich in Ungarn aus den Früchten Branntwein brennen lassen und bei uns anbieten.</p> <p>Können die landwirtschaftlichen Flächen in Ungarn als Urproduzenten anerkannt werden.</p> <p>Da ich aus diesem Forum schon sehr viel entnehmen konnte, hoffe ich dass auch hier mir jemand weiterhelfen kann.</p> <p>:danke:</p>
Runge 22.01.2013 15:07	<p>Hallo @Orchidee,</p> <p>zur Urproduktion gehört nach Rd.Nr. 63 der Einleitung, Kommentar Landmann-Rohmer, auch noch die Verarbeitung selbst erzeugten Obstes zu Fruchtsaft, Most oder Branntwein.</p> <p>Wenn sicher ist, dass alles, was hier verkauft wird, aus dem eigenen Anbau stammt, würde ich das als reisegewerbekartenfrei ansehen.</p> <p>Die Frage wäre für mich, ob die Angaben zu dem Gewerbe wirklich so schlüssig sind.</p> <p>Regina Runge</p>

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: